

An die Schüler*innen der Klassen:

E2 22-8-3/E2 22-8-4/E22-2-1/E22-2-2/ E21-8-2/E21-8-3

BWB 22-2-1/BWB 22-2-2/ BWB 21-8-1/BWB 21-8-2/BWB 21-8-3

SP22-8-1/ SP22-8-2/ SP22-8-3/ SP22-8-4/SP 22-8-5/SP22-2-1/ SP22-2-2

SP2 22-8-1/ SP2 22-8-2/SP2 22-8-3

Ein Praktikum im Ausland machen?! - Interkulturelle Kompetenzen stärken

Informationsveranstaltungen am 31.8.22 um 16 Uhr oder am 6.9.22 um 16 Uhr in der Pausenhalle der BS30

Haben sie Lust in einer pädagogischen Einrichtung anderen europäischen Ländern ein Praktikum zu machen? Die Fachschule für Sozialpädagogik ermöglicht jährlich Schüler*innen ein - durch ein Stipendium der EU finanziertes - Auslandspraktikum.

Eine Volljährigkeit zum 1.10.2022 ist erforderlich für die Teilnahme.

Die Fachschule hat langjährige Kontakte zu Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit zurzeit in Österreich, Spanien, Lettland, Estland, Finnland und Rumänien.

Vorbereitung auf das Praktikum:

Das Auslandspraktikum wird durch einen Workshop außerhalb der Schulzeit vorbereitet. Sie bereiten sich hier auf ihr Zielland vor und erweitern ihre interkulturellen Kompetenzen. Die Teilnahme ist Voraussetzung für die Ausreise. Bei der Organisation des Auslandsaufenthaltes stehen ihnen die Koordinatorinnen Corina Winiger, Ulrike Pusch und Doreen Roschinski in Europasprechstunden unterstützend zur Seite.

Die Rahmenbedingungen vor Ort – Frühjahr 2023:

- Sie arbeiten täglich 7 Stunden in der Einrichtung plus 30- minütige Pause.
- Sie erhalten die im Zielland üblichen Feiertage frei, zudem 5 Tage (bei 8-wöchigen Praktika oder 10 Tage (bei 4- monatigen Praktika¹), die sie für kulturelle Aktivitäten nutzen.
- Sie erhalten durch eine pädagogische Fachkraft (Anleiter*in) in der Einrichtung regelmäßige pädagogische Anleitungsgespräche.
- Sie werden durch eine Lehrkraft in Hamburg per E-Mail begleitet und unterstützt und zumeist einmal vor Ort besucht.
- Sie schicken regelmäßig Praktikumsberichte per E-Mail an ihre begleitende Lehrkraft der BS30.

Auswertung des Praktikums:

Nach Rückkehr aus dem Auslandspraktikum werden die Erlebnisse im Zielland auf einem verbindlichen Wochenendworkshop reflektiert sowie übertragen auf das zukünftige pädagogische Arbeiten in Deutschland. Sie erhalten einen Nachweis über ihr Auslandspraktikum zum Zeugnis.

Der Besuch einer Infoveranstaltung wird für ihre Bewerbung vorausgesetzt. Eine Anmeldung zur Informationsveranstaltung ist nicht nötig.

Wir freuen uns, wenn sie sich diese Möglichkeit nicht entgehen lassen.

Ulrike Pusch/ Beauftragte für interkulturelle Pädagogik (ulrike.pusch@bs30.de)

Corina Winiger/ Beauftragte für internationale Kooperation (corina.winiger@bs30.de)

Doreen Roschinski (doreen.roschinski@bs30.de)

¹ Das 4- monatige Praktikum ist nur für die E 21-8er Klassen möglich.